

Hamburg, 14. Mai 2018

Hapag-Lloyd mit höherem operativen Q1 Ergebnis

- **219,4 Millionen Euro EBITDA im ersten Quartal**
- **Operatives Ergebnis (EBIT) bei 53,7 Millionen Euro**
- **Marktumfeld bleibt herausfordernd**

Hapag-Lloyd hat das erste Quartal 2018 mit einem operativen Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen (EBITDA) von 219,4 Millionen Euro und damit höher als im ersten Quartal des Vorjahres (135,3 Millionen Euro) abgeschlossen. Das operative Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) steht nach drei Monaten bei 53,7 Millionen Euro (erstes Quartal 2017: 7,5 Millionen Euro). Das Konzernergebnis liegt bei -34,3 Millionen Euro und damit um 23,8 Millionen Euro über dem Quartalsergebnis des Vorjahres (-58,1 Millionen Euro). Die Zahlen des ersten Quartals 2018 sind inklusive der United Arab Shipping Company Ltd. (UASC) und deshalb nur eingeschränkt mit den Werten des ersten Quartals 2017 (ohne UASC) vergleichbar.

„Wir sind solide in das Jahr gestartet, aber das Marktumfeld ist herausfordernd. Die Frachtraten waren unter Druck, die Bunkerkosten und Transportkosten sind in einigen wichtigen Märkten gestiegen und wir waren einem schwächeren US-Dollar ausgesetzt. Höhere Transportmengen und Synergien hingegen wirkten positiv auf das Ergebnis. Im Jahresverlauf 2018 erwarten wir eine schrittweise Verbesserung des Marktumfelds – vieles davon wird sich jedoch erst in der zweiten Hälfte des Jahres ergebniswirksam zeigen“, sagte Rolf Habben Jansen, Vorstandsvorsitzender von Hapag-Lloyd.

Pressemitteilung



Die Umsätze betragen 2,6 Milliarden Euro in den ersten drei Monaten dieses Jahres (erstes Quartal 2017: 2,1 Milliarden Euro) und die Transportmenge erreichte 2.861 TTEU (erstes Quartal 2017: 1.934 TTEU). Die durchschnittliche Frachtrate von 1.029 USD/TEU im ersten Quartal 2018 (erstes Quartal 2017: 1.056 USD/TEU) spiegelt ein wettbewerbsintensives Marktumfeld wider. Die Erträge wurden zudem durch einen schwächeren durchschnittlichen Wechselkurs von 1,23 USD/EUR (erstes Quartal 2017: 1,07 USD/EUR) und steigende Bunkerpreise in Höhe von 372 USD je Tonne (erstes Quartal 2017: 313 USD je Tonne) beeinflusst.

Der Bericht des ersten Quartals 2018 ist ab sofort abrufbar unter <https://www.hapag-lloyd.com/de/ir/publications/financial-report.html>

Pressekontakte

Nils.Haupt@hlag.com +49 40 3001 2263
Tim.Seifert@hlag.com +49 40 3001 2291

KENNZAHLEN (EURO)*

	Q1 2018	Q1 2017	Q1 2018 versus Q1 2017
Transportmenge (TTEU)	2.861	1.934	927
Frachtrate (USD/TEU)	1.029	1.056	-27
Umsatz (Mio. EUR)	2.616,7	2.132,1	484,6
EBITDA (Mio. EUR)	219,4	135,3	84,1
EBIT (Mio. EUR)	53,7	7,5	46,2
EBITDA-Marge	8,4%	6,3%	+2,1Ppkt
EBIT-Marge	2,1%	0,4%	+1,7Ppkt
Konzernergebnis (Mio. EUR)	-34,3	-58,1	23,8

KENNZAHLEN (USD)*

	Q1 2018	Q1 2017	Q1 2018 versus Q1 2017
Umsatz (Mio. USD)	3.217,2	2.270,9	946,3
EBITDA (Mio. USD)	269,8	144,1	125,7
EBIT (Mio. USD)	66,1	8,0	58,1
Konzernergebnis (Mio. USD)	-42,2	-61,8	19,6
Durchschnittskurs USD/EUR	1,23	1,07	0,16
Stichtagskurs 31.3 USD/EUR	1,23	1,07	0,16

* Die UASC Ltd. und ihre Tochtergesellschaften werden ab dem Zeitpunkt des Kontrollübergangs, dem 24. Mai 2017, in den Konzernabschluss der Hapag-Lloyd AG einbezogen. Entsprechend enthalten die dargestellten Kennzahlen die Effekte der Transaktion ab diesem Zeitpunkt und die Zahlen des ersten Quartals 2018 (inklusive UASC) sind nur eingeschränkt mit den Zahlen des ersten Quartals 2017 (ohne UASC) vergleichbar.

Pressemitteilung



Über Hapag-Lloyd

Mit einer Flotte von 221 modernen Containerschiffen und einer Gesamttransportkapazität von 1,6 Millionen TEU ist Hapag-Lloyd eine der weltweit führenden Linienreedereien. Das Unternehmen ist mit circa 12.300 Mitarbeitern an Standorten in 127 Ländern in 387 Büros präsent. Hapag-Lloyd verfügt über einen Containerbestand von 2,3 Millionen TEU – inklusive einer der größten und modernsten Kühlcontainerflotten. Weltweit 124 Liniendienste sorgen für schnelle und zuverlässige Verbindungen zwischen mehr als 600 Häfen auf allen Kontinenten. Hapag-Lloyd gehört in den Fahrtgebieten Transatlantik, Mittlerer Osten, Lateinamerika sowie Intra-Amerika zu den führenden Anbietern.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten einhergehen. Solche Aussagen stützen sich auf eine Reihe von Annahmen, Schätzungen, Prognosen oder Pläne, die ihrer Natur nach erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse können deutlich von den zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens und den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Folgen Sie Hapag-Lloyd auf Social Media:

